



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Berliner Abendblatt: BBU skeptisch bei bezirklichem Vorkaufsrecht

04.10.2018 Fachinformation

Wie das Berliner Abendblatt am 4. Oktober 2018 berichtete, mache Friedrichshain-Kreuzberg am häufigsten vom bezirklichen Vorkaufsrecht von Mietshäusern gebrauch. Doch dies stoße an seine Grenzen, denn die Mieten Betroffener steigen trotzdem deutlich an. Der BBU bewertet diese Praxis kritisch, denn, so Mario Hilgenfeld (BBU): „Wie viele Objekte kann und will die öffentliche Hand angesichts der weiter drastisch anziehenden Preise kaufen? Wie soll das finanziert werden, wenn die Mieten diese Kaufpreise nicht abbilden können? Mit zunehmenden Fallzahlen und ständig steigenden Verkehrswerten werde die Lage schwieriger und die Ausnahme von den gedeckelten Mieterhöhungen gemäß Kooperationsvereinbarung wirtschaftlich immer bedeutender, so Hilgenfeld weiter gegenüber dem Blatt.

<https://bbu.de/beitraege/berliner-abendblatt-bbu-skeptisch-bei-bezirklichem-vorkaufsrecht>